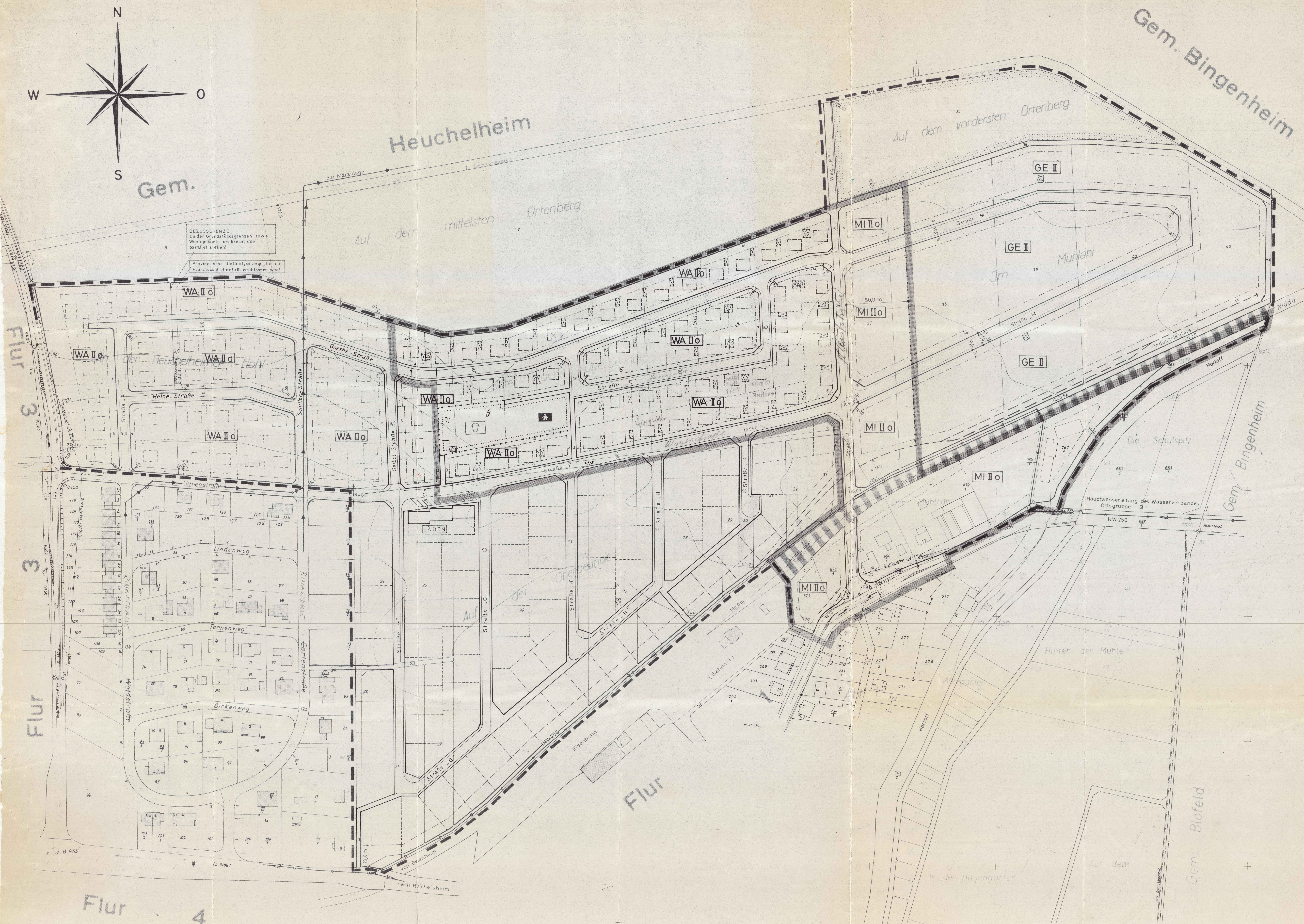
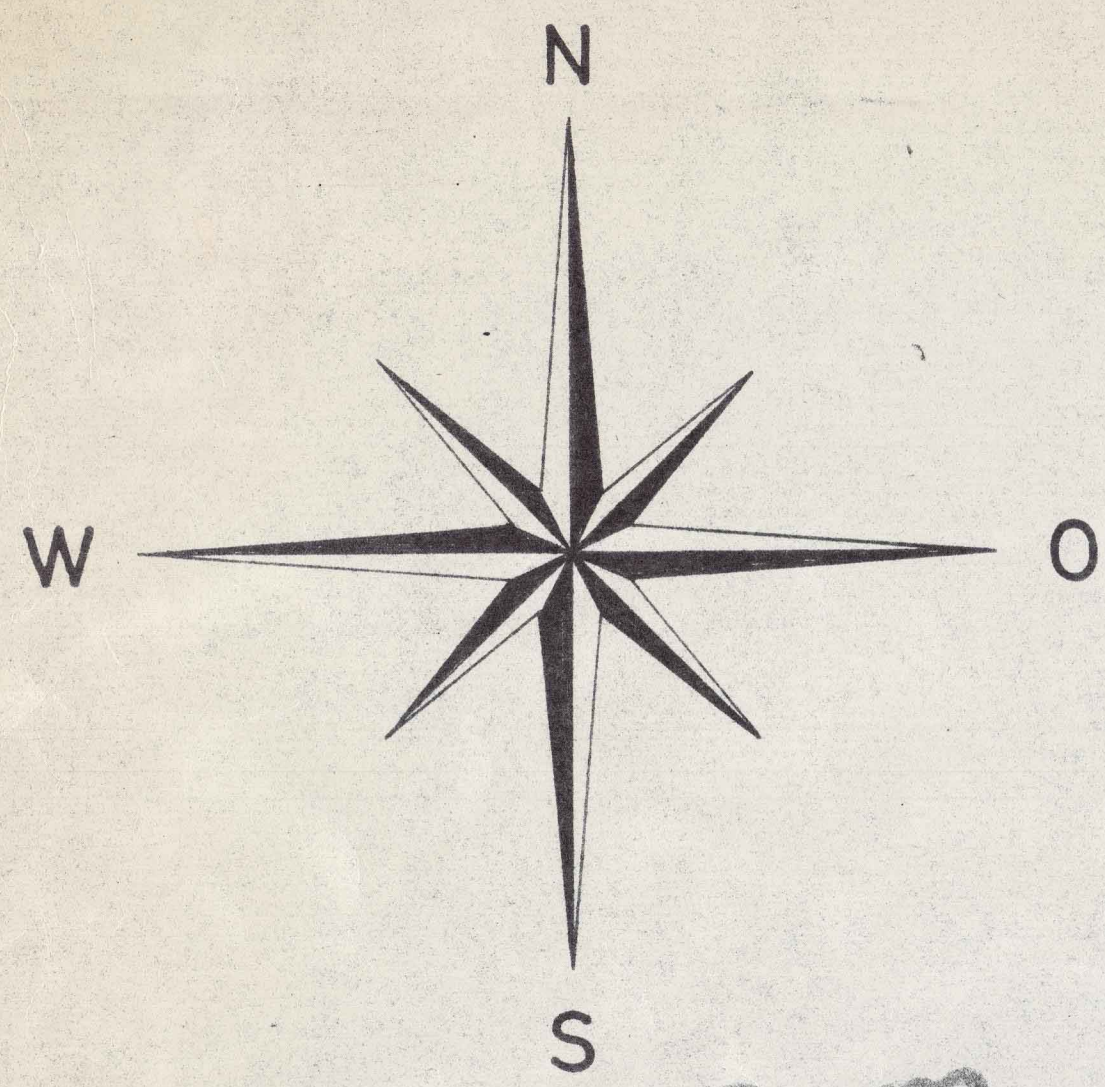




Nutzung	Zahl der Grundstücke	max. Grundstücksfläche	min. Grundstücksfläche	min. Grundstücksbreite	min. Grundstückstiefe	min. Grundstückshöhe	min. Grundstückslänge	min. Grundstücksbreite	min. Grundstückstiefe	min. Grundstückshöhe	min. Grundstückslänge
Allgemeines Wohngebiet	WA II o	2	0,4	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Mischgebiet	MI II o	2	0,4	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
Gewerbegebiet	GE II	2	0,8	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Laden	LADEN	2-4	0,8	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Allgemeines Wohngebiet	WA II-IV	2	4	0,4	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1

Weitere Festsetzungen:				
	Geschosszahl	Dachform	Dachfarbe	Dachneigung
Wohngebäude:	1	Satteldach	dunkel	max. 40°
	2-4	Satteldach	dunkel	max. 30°
Nebengebäude:	1	Satteldach	dunkel	max. 20°
Feinstreichung wie Wohngebäude:	oder	Putzdach	dunkel	max. 20°
Garagen:	1	Satteldach	dunkel	max. 20°
		Flachdach		30°
Gewerbli. Bauten:	1-2	Satteldach	dunkel	max. 20°
		oder andere Dachform	entsprechend dem nachzuweisen betrieblichen Bedürfnis	
Straseneinfriedigungen:	Gesamthöhe: max. 1,20 m, Sockelhöhe: max. 0,50 m			
	Art: leibende Hecke, Eisen-, Jäger- oder Lattenzaun ohne Absatz entsprechend dem Strassengefälle. Massive Pfeiler sind nur als Tur- und Torpfeiler zugelassen.			
	Im Schrägwinkel am Bahnhofsrand dürfen Einfriedigungen und Bewuchs eine Höhe von 1,00 m <u>nicht</u> überschreiten!			
Garagen:	Für je 1 Wohnung ist 1 Garage oder 1 Einstellplatz zu errichten!			
Ausnahmen:	Walmdach und Flachdach			
	Drempel nur bei 1-geschossigen Bauten mit 30° Dachneigung bis 1,0 m Höhe.			
Auflage:	Der jeweilige Bauherr und Hausbesitzer hat mit einer Grünbepflanzung des Vorgartens zur Auflockerung des Baugebietes beizutragen!			

Aufgestellt gemäß Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 23.7.1971
Reichelsheim i.d.W. 25.6.1975

Nach Abstimmung mit den Beauftragten der Nachbargemeinden und der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange ist der Bebauungsplan Nr. 2 B der Stadt Reichelsheim i.d.W. vom 21.10.1974 zum 22.11.1974
Reichelsheim i.d.W. 25.6.1975

Als Abw. von der Stadtverordnetenversammlung beschließen in der Sitzung vom 20.6.1975
Reichelsheim i.d.W. 25.6.1975

Genehmigt mit Vls. vom 14. Aug. 1975
Az. V/3-614/04/01
Dernstadt, den 14. Aug. 1975
Der Regierungspräsident
im Auftrag
Weyne

Bebauungsplan Nr. 2 B der Stadt Reichelsheim (Wetterau) für das Baugebiet „Die Beunde“ Teil „B“

M.1:1000

Beauftragter:
Bau H. E. Wegner
Architekt BDA
Schöten, den 25.6.1974
ergänzt: 7.1.1975

Rechtsgrundlagen:
§ 2 Abs. 1 und die §§ 8-10 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I, S. 341)
§ 1 der 2. DVO des Landes Hessen zum BBauG vom 20.6.61 (GVBl. I, S. 86, GVBl. II 361-15)
in der Fassung vom 23.7.1970 (GVBl. S. 451)
§ 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23 der BNVO vom 26.2.62 (BGBl. I, S. 429) in der Fassung vom 26.11.68 (BGBl. I, S. 1327)
§ 2, § 9 RGAo vom 17.2.39 (RGBl. I, S. 219) in der Fassung vom 13.3.44 (RGBl. I, S. 325)
in Verbindung mit dem Erlass des Hess. Ministers d. Innern vom 20.2.67 (St. Anz. S. 1926) (Stellplatz-Richtlinien) und der Garagenverordnung (GAVO) vom 22.1.73 (GVBl. I, S. 32)

Bodenordnungsverfahren, Umlegung
Alle diesem Bebauungsplan widersprechenden Festsetzungen weitergeltender Bauleitpläne werden hiermit aufgehoben.
Es wird beschließt, daß die Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke mit dem Nachweis des Katasters übereinstimmt.
Friedberg, den 26. Juni 1975

- LEGENDE**

 - Grenze des 1. Bauabschnittes
 - Grenze des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
 - Grundstücksgrenze, bestehend aus vorgeschriebenen (nicht bindend)
 - Baugrenze
 - Straßengrenzungsline
 - Entwässerungskanal und Grundstücksrand
 - P = Parkplätze, GSt = Gemeinschafts-Stellplätze
 - GSt = Gemeinschaftsgarten
 - Einzelgaragen auf Grundstücksgrenze
 - Wohngebäude
- Flächen für den Gemeinbedarf - Kindergarten
 - Grünflächen
 - Kinderspielfeld
 - Landwirtschaftlich genutzte Fläche
 - Baumpflanzungen
 - Tram-Stationen
 - Bundesbahngelände

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 4.9.1974 dem Entwurf des Bebauungsplanes zugestimmt und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und die anschließende Offenlegung beschlossen.
Reichelsheim, den 25.6.1975



H. Wegner
Stadtverordneter-Vorsteher



J. Fey
Stadtverordneter-Vorsteher